

## Qualitätssicherung MiniKita



MiniKita Ottenbach  
Affolternstrasse 7  
8913 Ottenbach

Frühling 2023

## Qualitätssicherung MiniKita

### Vorwort

Die MiniKita GmbH unterscheidet sich in der Qualität von anderen Kitas. Wir haben in Relation zu den betreuten Kindern mehr Personal. Eine individuellere Betreuung der Kinder wird dadurch effektiv gelebt und umgesetzt. Wir legen Wert auf eine familiäre Atmosphäre. Die Krippenleitung arbeitet auf der Gruppe mit und ist für das Team, die Kinder und die Kunden eine direkte Ansprechperson. Wir haben bewusst keinen Kundendienst, denn uns sind Ansprechpartner vor Ort wichtig, um das Vertrauen der Kunden zu stärken.

Wir pflegen unsere Mitarbeiter und möchten sie langfristig beschäftigen und fördern. Bei uns werden familiäre Werte umgesetzt; gemeinsames Kochen, gemeinsames Bewirtschaften des Gartens, gemeinsame Rituale. Die Eltern schätzen insbesondere diese Atmosphäre einer «Zweit» Familie - Der Name MiniKita steht für «klein und familiär» in der sich das Kind in seiner («mini» = meine) Kita vollkommen wohlfühlt.

Die Qualität in unserer Kita setzt sich durch verschiedene Punkte zusammen. Viele dieser Punkte sind eng miteinander verbunden oder verlaufen ineinander. Es braucht Kontrolle und Weiterentwicklung, um die Qualität stetig zu gewährleisten.

Im folgenden Dokument sowie durch die ergänzenden einzelnen Konzepte, können Sie sehen, welche Punkte wir für die Qualität als wichtig erachten und wie diese umgesetzt, überprüft und weiterentwickelt werden.

### 1 Betriebliche Voraussetzungen

Die MiniKita GmbH führt die Kindertagesstätte in betrieblich-operativen Belangen. Sie führt und koordiniert als Teil des Qualitätslabels Kibesuisse, welche den quantitativen Ausbau familien- und schulergänzender Kinderbetreuungsangebote fördert. So definiert der Verband Qualitätsstandards in der Kinderbetreuung und setzt sich für deren Umsetzung ein. Zudem engagiert sich Kibesuisse für gute Rahmenbedingungen in der Branche sowie für die Aus- und Weiterbildung der Fachpersonen. Bei seinen Aktivitäten geht der Verband stets auf die Bedürfnisse seiner Mitglieder ein. Diese unterstützt er bei deren Aufgabenerfüllung und vertritt ihre Interessen auf nationaler und kantonaler Ebene.

Weiter ist die Geschäftsleitung zuständig für die Führung des pädagogischen Personals sowie für die Umsetzung der Qualitätssicherung. Zusammen mit Standort- und/oder Stv-Leitung sowie der Gruppenleitung der Krippe bildet sie das Leitungsteam.

Die Gemeinde erteilt der Trägerschaft der Kindertagesstätte die Betriebsbewilligung. Die von der Gemeinde beauftragte Aufsicht beurteilt die Kindertagesstätte alternierend alle zwei Jahre bei der ausserordentlichen Bewilligungserneuerung und beim Aufsichtsbesuch.

## 2 Gesetzliche Vorgaben

Die Verordnung über Tagesfamilien und Kindertagesstätten (VTaK) vom 27. Mai 2020 welche gestützt auf §§18 a – 18 d des Kinder- und Jugendhilfegesetzes vom 14. März 2011 ist, schreibt die Sicherung der Qualität hinsichtlich der Umsetzung und Entwicklung eines Konzepts vor.

## 3 Grundlagen

Unserer Kindertagesstätte verfügt über ein Tarif- und Betriebsreglement. Zusammen mit unserem pädagogischen Konzept, welches Sie bereits einsehen konnten, bildet dies für das Team die gemeinsame Grundlage in der Arbeit. Ergänzt wird das Ganze durch ein Präventions- sowie einem Hygiene- und Sicherheitskonzept.

Wichtige Instrumente für die Qualitätsüberprüfung und deren Bearbeitung sind die Leitsätze von Kibesuisse und unsere internen Konzepte, Checklisten sowie Protokolle, Umfragebögen usw. Zusätzlich lasse ich mich durch einen externen Coach beraten.

Halbjährlich (Januar und Juli) bitten wir die Eltern um ein Feedback, welches in Form eines Fragebogens via Mail verschickt wird (Anhang). Diese Fragebogen zu verschiedenen Themen werte ich aus, nehme Anpassungen vor und informiere darüber die Eltern.

Monatliche Teamsitzungen ~~bestehen~~ setzen sich aus zwei Teilen zusammen. In einem ersten Teil wird aktiv Teambildung betrieben. Die Teambildung ist sehr individuell, je nach Stand des Teams. Im zweiten Teil werden Informationen weitergegeben und aktuelle Themen in der KiTa besprochen.

Mit ausgebildetem Personal führe ich wöchentlich Gespräche im und über den Alltag. Wenn nötig begleite ich, überprüfe ihre Arbeit und stelle den Informationsaustausch sicher. Das Besprochene wird in einem Sitzungsprotokoll online festgehalten. Mit Lernenden und Praktikanten führe ich monatlich Gespräche bezüglich Befindlichkeit, Alltag etc.

In den halbjährlich stattfindenden Mitarbeitergesprächen wird die pädagogische Arbeit schriftlich reflektiert und Ziele definiert. Diese Ziele werden in die

regelmässigen Sitzungen (Protokoll) übernommen. Mit den Lernenden findet im Rahmen ihrer Ausbildung halbjährlich eine Zielüberprüfung der pädagogischen sowie auch der schulischen Arbeit statt, dies im Rahmen des Bildungsberichtes.

Halbjährlich (Januar und Juli) lasse ich das Team einen Befindlichkeitsbogen ausfüllen, in dem sie Ihre Zufriedenheit erläutern und ein Feedback geben können.

Alle Mitarbeiter besuchen regelmässig Weiterbildungen, mindestens eine pro Jahr. Je nach Zielvereinbarung eines Mitarbeitenden können dies auch mehrere Weiterbildungen pro Jahr sein.

Alle zwei Jahre findet in der KiTa vom Samariterverein Bremgarten für das gesamte Team ein Nothelferkurs für Babys und Kleinkinder statt. Dieser überprüft und ergänzt auch regelmässig unsere Reise- und Notfallapotheke.

Unser Sicherheitskonzept wurde von einem befreundeten Feuerwehrmann überprüft, dieses wird an der jährlichen Sicherheitsitzung erneut analysiert und allenfalls überarbeitet.

Ein bestimmter Hygienestandard muss für eine gesunde Entwicklung der Kinder gewährleistet sein. Wie wir dies überprüfen, entnehmen Sie unserem Hygienekonzept. An unseren monatlichen Sitzungen besprechen wir dies und treffen Massnahmen, in Form von zusätzlichen Putztagen.

#### 4 Qualität

Wir analysieren unser Konzept anhand von internen Checklisten, den Kibesuisse Standards sowie durch die Beurteilung eines Coaches. Folgende Punkte werden jeweils beurteilt und evaluiert.

- Entwicklung und Unterstützung der Kinder
- Beziehungen zu Kind, Eltern und im Team
- Autonomie und Partizipation
- Zusammenarbeit im Team, mit Kunden und Externen
- Sicherheit, Gesundheit
- Räumlichkeiten und Spielangebot
- Management und Administration
- Konzepte und Reglemente
- Sauberkeit und Hygiene

## 5 Ablauf Qualitätsmanagement

Planung	Ein zu besprechendes Thema wird ausgewählt und definiert.
Lenkung	Anforderungen und Merkmale werden überprüft und ein Umsetzungsplan wird erstellt.
Sicherung	Erfahrungen und Umsetzungen werden ausgetauscht, besprochen und evaluiert/ausgewertet.
Resultat	Verbesserungen werden übernommen und umgesetzt. Erfolge/Misserfolge und Ergebnisse werden kommuniziert.

## 6 Prozess Übers Jahr

Herbst:	Planung des Prozesses
Winter:	Überprüfung und Entwicklung
Frühling:	Auswertung und Evaluation der Standards
Sommer:	Umsetzung von Beobachtungen und Auswertungen

Wenn nötig werden laufend nach Auswertungen der halbjährlichen Fragebögen/Feedbacks Anpassungen von Kunden und des Teams vorgenommen.

## 7 Quellen

- Kibesuisse
- Eigene Konzepte
- Orientierungsrahmen für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung
- Erfahrungsaustausche mit Coach (Stefanie Meyer, Kita Fruchtzweig in Bremgarten)